



## Mitteilung

**Amt:** Umweltamt  
**Vorl.Nr.:** M/2020/0521  
**Datum:** 10.02.2020

**TOP:** \_\_\_\_\_  
**Anlage Nr.:** \_\_\_\_\_

| Gremium                               | Sitzung am | Öffentlich / nicht öffentlich |
|---------------------------------------|------------|-------------------------------|
| Ausschuss für Klima- und Umweltschutz | 03.03.2020 | öffentlich                    |

### Tagesordnung

Asphaltwegebau und Neues Urnengrabfeld, Friedhof Hennef Warth

### Mitteilungstext

#### Asphaltwegebau

Der Friedhof Warth ist, neben dem Friedhof Steinstraße, einer von zwei Friedhöfen im Hennefer Zentralort. Entsprechend seiner Lage, zeichnet er sich durch eine hohe Belegungsdichte aus. Auf dem knapp 14.000m<sup>2</sup> großen Friedhofsareal befinden sich etwa 1.300 Gräber. Die Wegestruktur besteht zu etwa 70% aus wassergebundenen Belägen mit einer Deckschicht aus Perlkies. Die restlichen Wege, insbesondere im Erweiterungsteil, sind mit Betonstein gepflastert.

Die Pflege der Wege und Grünflächen wird vom Baubetriebshof erbracht, welcher durchgehend durch Personal auf dem Gelände vertreten ist. Um das gewünschte Erscheinungsbild der Wege zu erhalten, ist jedoch ein hoher Pflegeaufwand notwendig. Gerade auf den wassergebundenen Wegen ist das Entfernen von Wildkräutern und Aufnehmen von Laub aufwendig und bindet verhältnismäßig viele Ressourcen. Um die Pflege langfristig zu vereinfachen, werden die Hauptwegeachsen und der Platz vor der Trauerhalle ab der 17. KW 2020 durch eine Fremdfirma asphaltiert. Die vorbereitenden Arbeiten werden vom Baubetriebshof durchgeführt.

Neben dem Pflegeaspekt wird durch die Asphaltierung und die damit einhergehende Befestigung der Wegflächen auch die Zufahrt zu den Gräbern, mit teils schweren Fahrzeugen, verbessert. Eine Übersicht zu den geplanten Asphaltflächen befindet sich im Anhang.

#### Erweiterung Urnengrabfeld

Die Nachfrage nach alternativen Bestattungsarten zur traditionellen Sargbestattung ist in den letzten Jahren stark gestiegen. Die größer werdende Anzahl an Urnenbeisetzungen geht mit einer Verknappung von Urnengrabstätten einher.

Zur Herrichtung neuer Urnengräber soll der östliche Teil des Friedhofs Warth dienen. Derzeit besteht die Fläche, welche durch einen Erdwall und einen alten Zaun vom Rest des Friedhofs abgegrenzt ist, aus zwei Gehölzgruppen und einigem Wildbewuchs. Ein Tor zur Straße „Meiersheide“ sowie ein Durchbruch im Erdwall sind bereits vorhanden. Die Planung sieht für die Erweiterung 86 neue Urnengräber, darunter Wahl- und Reihengräber vor.

Im Zuge des Asphaltwegebbaus wird das neue Urnengrabfeld bereits durch den Baubetriebshof planiert und grob befestigt. Eine Entwurfsplanung ist ebenfalls als Anhang beigefügt.

Hennef (Sieg), den 12.02.2020

Michael Walter  
Erster Beigeordneter